



## Erfahrungsbericht „Wohnen während des Auslandsaufenthalts“

Sie haben ein Auslandssemester, ein Auslandspraktikum, eine Sommeruni oder ähnliches absolviert und wollen Ihre Erfahrungen teilen? Dann erzählen Sie uns von Ihrer dortigen Wohnsituation und interessanten Erlebnissen! Damit möglichst viele Studierende von Ihren Tipps profitieren können, werden die Berichte auf [www.akademikerhilfe.at](http://www.akademikerhilfe.at) veröffentlicht.

*Ort des Auslandsaufenthalts:* **Bergen/Norwegen**

*Art des Auslandsaufenthalts:* **Auslandssemester**

*Universität/Unternehmen/ o.ä.:* **Norwegian School of Economics and Business Administration (NHH)**

*Zeitraum:* **12.08.2013-20.12.2013**

*Wohnform (Wohnung, WG, Studentenheim, Gastfamilie o.ä.):* Studentenheim

*Preis (bitte nicht vergessen anzugeben: pro Woche, pro Monat, pro Tag) der Unterkunft:* 450€ pro Monat

*Wie hoch waren die durchschnittlichen Lebenshaltungskosten/ Monat (ohne Preis f. Unterkunft):* 350€ pro Monat

*Beschreibung der Wohnverhältnisse und wie ich das Wohnen empfunden habe:*

Das Studentenheim Hatleberg ist für Studenten der NHH sicherlich die angenehmste Unterbringung. Das Heim ist gleich neben der Universität und fast alle Austauschstudenten sind dort untergebracht. Man hat ein Einzelzimmer mit eigenem Bad und teilt sich die Küche mit 5-6 anderen Studenten. Es ist relativ neu und sauber. Die Zimmer sind sehr schön und wenn etwas nicht funktioniert wird einem sofort geholfen. Die Gemeinschaftsküchen sind wirklich toll, man lernt sehr viele Leute kennen und kann gemeinsam kochen. Von einigen Zimmern hat man auch eine wunderbare Aussicht auf den Fjord.

*Mein Resumée:*

Das Studentenheim war sicherlich eine gute Wahl. Durch die Unterstützung der Universität ist es einfach einen Platz in einem Studentenheim in Bergen zu bekommen. Hatleberg hat alles was man braucht und gleich in der Nähe findet man Supermärkte, die Uni und eine Busstation. Man muss natürlich berücksichtigen, dass in Norwegen alles teurer ist und ein Studentenheim zwischen 380 und 450 Euro kostet.

*E-Mail für etwaige Rückfragen von Studierenden:* [ulrike.sommer2@gmail.com](mailto:ulrike.sommer2@gmail.com)